Am 10. Mai 2013 fasste der Stadtrat auf Antrag des Hauptverwaltungsbeamten folgenden Beschluss:

1. Der Oberbürgermeister der Stadt Halle (Saale) wird ermächtigt, die zur Umsetzung erforderlichen Handlungen und notwendigen Verträge zu Planung, Kauf und Aufbau einer mobilen Eisfläche, ligatauglicher Eishockeybande und Eispflegezubehör bis zu einer Höhe von insgesamt 660.000 Euro brutto abzuschließen.

2. Er wird weiterhin ermächtigt, die zur Absicherung des Eishockeysports notwendigen Handlungen und Verträge mit Dritten wie etwa der Messe Halle GmbH (Zuschussvereinbarung) im Rahmen des bisherigen Haushaltsansatzes zu schließen.

3. Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Auszahlung im Haushaltsjahr 2013 für die Beschaffung einer mobilen Eisanlage (PSP-Element: 7.520058.700.400; Kostenart: 78310000) in Höhe von bis zu 660.000 EUR. Die Deckung erfolgt zu 100% aus Fördermitteln des Landes im Rahmen der „Fluthilfe“ (PSP-Element: 7.520058.705.118; Kostenart: 68110000).

Dazu fragen wir:

1. **Welche werthaltigen Gegenstände bzw. Anlagegüter wurden infolge dieses Beschlusses erworben. Was ist aus diesen geworden? Wie ist deren heutiger Wert einzuschätzen?**

2. **Welche Ausgaben wurden im Einzelnen und insgesamt infolge dieses Beschlusses getätigt?**

3. **Welche Einnahmen wurden im Einzelnen und insgesamt infolge dieses Beschlusses erzielt?**

Wir bitten, dazu auch die jeweiligen Haushaltsstellen anzugeben.

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender